

Tischsitten in Zürich um 1645

Inhalt	Auf einer Druckgrafik aus dem Jahr 1645 erfahren wir in Text und Bild etwas über die damaligen Tischsitten in einem gehobenen Zürcher Haushalt.
Lernziel	Die Schüler und Schülerinnen lernen Tischsitten in früherer Zeit kennen und stellen Vergleiche zur eigenen Zeit an.
Stichworte	Aufklärung – Zürich um 1645 – Tischsitten – Bürgerbibliothek Zürich – Bürgerliche Haushaltung – Bürgertum im 17. Jahrhundert – Biblische Geschichte -- Erziehung Erstellt: Dezember 2024 Aktualisiert:

Informationen für Lehrpersonen

Auf dem hier vorgestellten druckgraphischen Blatt wird eine bis heute zentrale Szene des Familienlebens sichtbar, nämlich die gemeinsame Mahlzeit. Die Radierung von 1645 richtete sich an Jugendliche: das Thema »Tischsitten« sollte die Grundsätze eines gesellschaftlichen Ganzen vermitteln.

Dieser Anspruch wird durch das Fries mit vier Gemälden aus der biblischen Geschichte legitimiert. Sein Bildprogramm mit den Szenen «Baum der Erkenntnis» (Genesis 2:9-3:19), «Jesu Geburt und Verkündigung an die Hirten» (Lukas 2,8-12), «Apokalypse» (Offenbarung des Johannes) und «Gleichnis vom Baum und der Axt» (Matthäus 3,10) dient hier dem erzieherischen Anliegen.

Die Tischszene paart auf der formalen Ebene Text und Bild in zeittypischer Weise der Emblematisierung, inhaltlich verbindet sie Mahnung mit Humor und Pathos. Zudem fallen allegorische Details auf, etwa in der Figur des Todes als Skelett auf der Uhr, in Wasserspender und Schale als Symbole der Reinheit, weiter im Kind in der Krippe als Zeichen des kommenden Heils, oder in Katze und Hund als Inbild des Friedens, um nur einige zu nennen.

Link zur Unterrichtseinheit

Conrad Meyer fecit et excudit Ao 1645; Johann Wilhelm Simler: Tischzucht; Zürich, 1645;
Druckgrafik: Radierung; 14 x 24 cm.
Signatur: Zentralbibliothek Zürich, AZZ 17 : 1. Publiziert auf www.e-rara.ch, der Plattform für digitalisierte Drucke aus Schweizer Institutionen. ([Link](#))

Weiterführende Literatur

– Tapan Bhattacharya: Conrad Meyer, in: Historisches Lexikon der Schweiz (HLS). ([Link](#))

- Barbara Schmid: Johann Wilhelm Simmler, in: Historisches Lexikon der Schweiz (HLS). ([Link](#))
- Martina Sulmoni: «Einer Kunst- und Tugendliebenden Jugend verehrt». Die Bild-Text-Kombinationen in den Neujahrsblättern der Burgerbibliothek Zürich von 1645 bis 1672. Bern, 2007; Seite 128-146. Signatur: Zentralbibliothek Zürich, HM 3342.

Chris Bünter